

Was macht eigentlich ...

... EINE MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE IN DER HNO-KLINIK?

Ob in der Hochschulambulanz, auf Station oder in der Patientenverwaltung: MFAs stehen in der HNO-Klinik alle Wege offen.

VON ALESSA SAILER

Es ist sieben Uhr morgens in der Privatambulanz der Erlanger HNO-Klinik. Julia Ortlieb startet hier in ihren Arbeitstag. Noch ist es ruhig auf den Gängen, das Wartezimmer ist leer. Nach einem prüfenden Blick auf die Patientenliste kümmert sich die Medizinische Fachangestellte (MFA) um die Behandlungszimmer: „Ich bereite jetzt die notwendigen Instrumente vor, schalte die Geräte an und prüfe, ob alles für die Patientinnen und Patienten bereit ist.“ Ist diese Aufgabe erledigt, geht die 20-Jährige entweder ins Büro, vereinbart beispielsweise Termine und bereitet Rezepte vor, oder sie unterstützt die Ärztinnen und Ärzte in der Sprechstunde. „Wir MFAs assistieren während der Untersuchung, nehmen beispielsweise Blut ab oder erneuern Wundverbände.“ An ihrem Beruf schätzt Julia Ortlieb den Patientenkontakt: „Der menschliche Austausch macht mir am meisten Freude. Ich finde es einfach toll, mit dem Gefühl nach Hause zu gehen, den Patientinnen und Patienten etwas Gutes getan zu haben.“ Auch die Mischung aus verwaltenden und pflegerischen Tätigkeiten macht der MFA Spaß: „Die Arbeit ist sehr abwechslungsreich, so wird es nie langweilig!“

Von der Azubine zur MFA

Schon vor ihrer Ausbildung, die sie 2017 in der Erlanger HNO-Klinik begann, wusste Julia Ortlieb, dass sie „was mit Menschen“ machen wollte. Während ihrer Ausbildung lernte sie neben der Hochschul- und der Privatambulanz auch die Stationen, die Endoskopie, den OP-Bereich und das Zentrallabor des Uni-Klinikums Erlangen kennen. „Ich durfte sogar neun Monate lang in eine Hausarztpraxis hineinschnuppern“, erinnert sich Julia Ortlieb. 2020 wurde die junge Frau nach ihrer Ausbildung direkt in die Hochschulambulanz übernommen. →

Ausbildung

Die Ausbildung dauert drei Jahre (mit Fachabitur bzw. Abitur kann auf zwei Jahre verkürzt werden), beginnt jährlich zum 1. September und wird vergütet. Bei bestandener Abschlussprüfung erhalten Azubis am Uni-Klinikum Erlangen eine Prämie.

-
-
-
-
-
-
-
-
-
-



Das sollten MFAs mitbringen

- Hilfsbereitschaft
- Kontaktfreudigkeit
- Offenheit

Vom Nasenspekulum über den Ohrensauger bis hin zum Zungenspatel – Julia Ortlieb kennt alle Untersuchungsinstrumente und reicht sie den Ärztinnen und Ärzten bei der Behandlung an.

Gehalt

Azubis verdienen im ersten Jahr aktuell 1.036,82 Euro, im zweiten Jahr 1.090,96 Euro und im dritten Jahr 1.140,61 Euro brutto. Nach der Ausbildung liegt das Gehalt aktuell bei 2547,60 Euro brutto; je nach Einsatzort sind monatliche Zulagen von 120 Euro und mehr möglich. Entlohnt wird gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

-
-
-
-
-
-
-
-
-
-

Arbeitszeiten

MFAs arbeiten in der Regel zwischen ca. 7.00 und 16.30 Uhr. Ausnahmen gelten in den Hochschulambulanzen.

-
-
-
-
-
-
-
-
-
-

Fortsetzung von S. 45

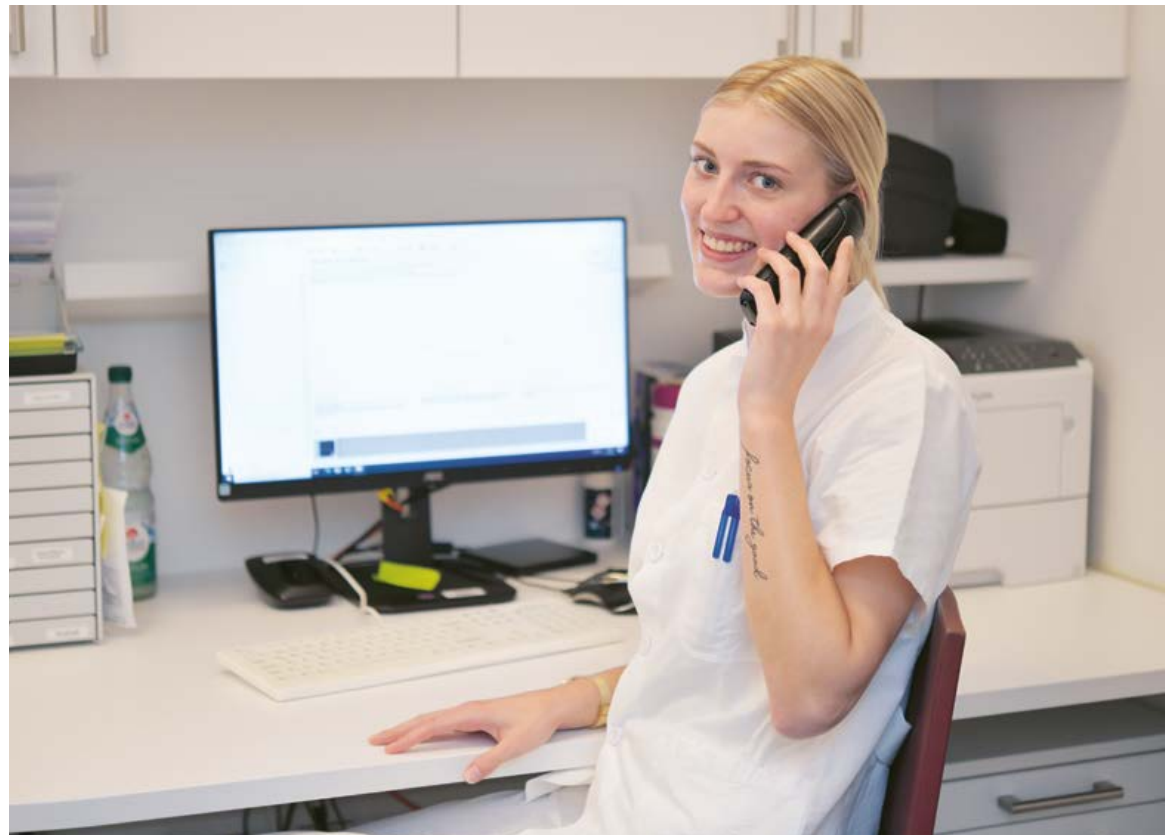
„Dort kamen auch regelmäßig Notfälle rein, die wir mitversorgt haben“, erklärt die Höchstädterin. „Jetzt, in der Privatambulanz, ist das die Ausnahme. Zu uns kommen fast ausschließlich Patientinnen und Patienten, die einen Termin haben. Meine Arbeitszeiten sind hier von sieben oder halb acht Uhr morgens bis etwa halb fünf nachmittags.“

Arbeit im Team

Als MFA ist Teamwork gefragt. „Wir arbeiten eng mit den Ärztinnen und Ärzten zusammen, die wir bei ihren Tätigkeiten unterstützen. Damit alles glatt läuft, tauschen wir uns auch mit anderen MFAs aus, mit Pflegekräf-

ten, Medizinisch-technischen Assistentinnen und Assistenten und mit Verwaltungsfachangestellten“, zählt Julia Ortlieb auf. „Das ist auch das Besondere hier in der HNO-Klinik. Alle kennen sich untereinander und greifen sich gegenseitig unter die Arme. Das ist meiner Meinung nach das Wichtigste: Wenn das Team passt, funktionieren auch die Abstimmungen. Und es macht natürlich auch mehr Spaß“, lacht Julia Ortlieb. „Das medizinische Fachgebiet der HNO ist außerdem sehr vielseitig und spannend. Auch deswegen habe ich mich damals für meine Ausbildung hier entschieden – und bin gern geblieben.“

Kein Tag ist wie der andere: Für Julia Ortlieb ist das Herausforderung und Pluspunkt zugleich.



Einsatzmöglichkeiten

- MFAs können generell in zahlreichen
- Einrichtungen des Uni-Klinikums
- eingesetzt werden und z. B. in einer
- Ambulanz, in der Patientenverwaltung
- oder auf Station arbeiten.



Informationen für Bewerberinnen und Bewerber

HNO-Klinik des Uni-Klinikums Erlangen
Josefine Gebhard
Telefon: 09131 85-36059
www.uk-erlangen.de/karriere

Video: Was macht eine MFA?
www.gesundheit-erlangen.com



Perspektiven

- MFAs können sich u. a. zu Wundmanager/-innen, Hygiene- oder Qualitätsmanagementbeauftragten weiterbilden;
- auch die Qualifikation als Fachwirt/-in ist möglich.



Der Nächste, bitte! Als MFA ist Freude an der Arbeit mit Menschen eine wichtige Voraussetzung.

Anzeige

Unser Team für Ihre Gesundheit!

In Alterlangen und Büchenbach

Lerchen Apotheke

Möhrendorfer Str. 25a - 91056 Erlangen
Tel. 09131/41510 Fax 49566
www.lerchenapotheke.de

Apotheker Stefan Thomas

föhrenapotheke

Filiale der Lerchen Apotheke
Dorfstrasse 49 - 91056 Erlangen
Tel. 09131/992649 Fax 992271
www.foehrenapotheke.de